

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 20.

Dresden, am 24. Januar

1872.

zwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 19. Januar 1872.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 371—403. — Nachträgliche Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung B), das außerordentliche Staatsbudget 1872/73, und zwar II. Budget der Ausgabe Nr. 5, den Betrieb des Rothschönberger Stollus betreffend. — Mündlicher Bericht der ersten Deputation über die Beschlüsse der Ersten Kammer in Betreff des Gesetzesentwurfs wegen Reorganisation des Landesculturraths. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über eine Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zc. zu Weissenberg um Abänderung von Vorschriften wegen des Wegfalls von Jahrmärkten. — Mündlicher Bericht der vierten Deputation über das Gesuch der Gemeinden Podelwitz zc. um Beseitigung mehrerer Bestimmungen des Straßenbaumandats. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

hindert gewesen, den Sitzungen der Kammer am 15., 16. und 17. d. M. beizuwohnen.

Ich bitte, die Registrande vorzutragen.

(Nr. 371.) Bericht der zweiten Deputation der Zweiten Kammer (Abtheilung B) über das königl. Decret Nr. 6, den Umbau des Galleriegebäudes behufs Aufnahme des historischen Museums und der Porzellansammlung betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 372.) Bericht der ersten Deputation der Zweiten Kammer über das königl. Decret Nr. 5, die Gebührentaxe für Aerzte zc. bei gerichtlich-medizinischen und medicinal-polizeilichen Verrichtungen betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Ebenso.

(Nr. 373.) Der städtische Verein zu Leipzig begrüßt telegraphisch den Antrag der Abgg. Schnoor und Genossen, den Ankauf von Häusern in Leipzig für Justizzwecke, sowie den Umbau des Schlosses Pleißenburg betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 374.) Petition der verwittweten Sergeant Schütze in Loschwitz und Genossen um Erhöhung der Pensionen der Hinterlassenen der im Kriege des Jahres 1866 gefallenen Unteroffiziere und Soldaten.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 375.) Beschluß der Ersten Kammer bei Abgabe einer Petition des Stadtraths zu Zwönitz um Errichtung einer Amtshauptmannschaft daselbst.

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.

(Nr. 376.) Vorstellung des landwirthschaftlichen Vereins zu Grumbach, durch dessen Vorsitzenden Ublig und Genossen, die Steuerreformfrage betreffend.

(Nr. 377.) Vorstellung des landwirthschaftlichen

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 11 Uhr 10 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen und des Herrn königl. Commissars Geh. Rath's Freiesleben, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Zur Eröffnung der heutigen Sitzung bemerke ich, daß das Protokoll über die gestrige Sitzung in der Kanzlei zur Einsicht bereit liegt.

Für die heutige Sitzung hat sich entschuldigt der Herr Abg. Pornitz wegen dringender Geschäfte, die Mitglieder der ersten Deputation deshalb, weil sie jetzt Sitzung halten. Der Abg. Dr. Panitz zeigt an, daß er durch Krankheit ver-

II. K. (1. Abonnement.)